

04.06.2018

**Neue Runde, neue Sachbeschädigung: „Köpfe am Korber Kopf“
wieder Opfer von Vandalismus**

Diesmal traf es die Skulptur „Angesichter“ von Guido Messer – Anzeige bereits erstattet

2017 war das Jahr der Zerstörung am Korber Skulpturenrundweg „Köpfe am Korber Kopf“. Dreimal schlugen Vandalen zu und hinterließen eine Schneise der Verwüstung an drei Profi- und drei Amateurstandorten (zwei Schülerarbeiten und ein Werk von Flüchtlingen).

Und es geht genauso weiter: Am Freitagvormittag, 01.06.2018, stellte der Korber Gemeindevollzugsdienst bei einer Routinefahrt durch die Weinberge fest, dass die Skulptur „Angesichter“ von Kurator und Künstler Guido Messer am Standort 8 aus der Verankerung gerissen und niedergetreten worden war. Die Stahlrohre, die dem Kunstwerk seine Form geben, sind größtenteils verbogen. Als Tatzeitpunkt wird Fronleichnam vermutet. Die Gemeindeverwaltung hat bereits Anzeige gegen Unbekannt erstattet. Bürgermeister Jochen Müller ärgert sich: „Es ist mir völlig unbegreiflich, wie hier Schaffenskraft und Eigentum Anderer im wahrsten Sinne des Wortes mit Füßen getreten werden. Mich macht es richtig wütend, dass Menschen ihren Frust an den Kunstwerken auslassen.“

Zusammen mit dem betroffenen Künstler Guido Messer und den Ehrenamtlichen des Arbeitskreises Kunst & Kultur des Korber Leitbilds prüft die Gemeindeverwaltung derzeit, ob die Wiederherstellung der Skulptur möglich ist oder sie abgeschrieben und neu geschaffen werden muss.

Bild: Zerstörte Skulptur „Angesichter“ von Guido Messer

Nachweis: Gemeinde Korb

Alle aktuellen Meldungen, Bildmaterial und weiterführende Informationen finden Sie in unserem Pressebereich unter www.korb.de/presse.

Gemeinde Korb
J.-F.-Weishaar-Straße 7-9
71404 Korb
www.korb.de/presse

Christoph Schulz
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
07151 9334-14
schulz@korb.de

Seite 2 von 2
PM 27/2018